DEINE ANTWORTEN. DEINE PERSPEKTIVE.

Finanzwissen

Aufgabenprofil

Ein vollständig fiktives Beispiel. Die Werte zeigen den Aufbau eines Berichts und sagen nichts über dich aus.

BEANTWORTET: 24 / 24 | 6 PROFILBEREICHE

1 **Budget**

2 / 3 beantwortete Aufgaben richtig. Sieh dir zum Beispiel Aufgabe 1 samt Lösung im Anhang an.

2 **Prozentrechnung**

2 / 3 beantwortete Aufgaben richtig. Sieh dir zum Beispiel Aufgabe 2 samt Lösung im Anhang an.

3 **Zinsrechnung**

3 / 3 beantwortete Aufgaben richtig. Sieh dir zum Beispiel Aufgabe 3 samt Lösung im Anhang an.

Dein erster kleiner Schritt

Trenne in einer Übungsrechnung feste und veränderliche Ausgaben.

02 / DEIN BERICHT

Dein Profil auf einen Blick

Die Balken zeigen richtig gelöste Aufgaben als Anteil der beantworteten Aufgaben. Ausgelassene Aufgaben werden getrennt ausgewiesen.

Budget 2 / 3



0% 3 / 3 beantwortet 100%

Prozentrechnung 2 / 3



0% 3 / 3 beantwortet 100%

Zinsrechnung 3 / 3



0% 3 / 3 beantwortet 100%

Laufende Kosten 2 / 3



0% 3 / 3 beantwortet 100%

Finanzielle Grundbegriffe 7 / 10



0% 10 / 10 beantwortet 100%

Preisveränderungen 2 / 2



0% 2 / 2 beantwortet 100%

So liest du die Grafik

Eine Quote von 50 % heißt: die Hälfte deiner beantworteten Aufgaben wurde richtig gelöst. Sie bedeutet nicht, dass du besser als die Hälfte anderer Menschen abschneidest.

Bei weniger als 80 % beantworteten Aussagen in einem Bereich wird kein Bereichswert angezeigt. Das ist eine Darstellungsregel für unvollständige Daten, keine Leistungs- oder Gesundheitsgrenze.

03 / DEIN BERICHT

Was deine Antworten verbindet

Beobachtungen aus deinen Angaben, keine festen Eigenschaften.

Das Ergebnis zeigt richtige Antworten zu den hier gestellten Rechen- und Wissensaufgaben. Es bewertet weder deine finanzielle Lage noch Anlageeignung oder allgemeine Finanzkompetenz.

Dein Aufgabenergebnis: 18 / 24

So viele der beantworteten Aufgaben hast du richtig gelöst. Das Ergebnis gilt nur für diese Aufgaben unter deinen Bedingungen. Es ist weder ein Bevölkerungsrang noch ein Nachweis einer Fähigkeit oder Eignung.

Vergleiche die Lösungswege im Anhang: Wo passt dein eigener Weg, wo unterscheidet er sich? Ein Fehler kann viele Gründe haben. Der Bericht stellt keine Ursache fest.

04 / DEIN BERICHT

Budget

Deine Angaben nachvollziehen und mit Alltagssituationen verbinden.

Die Aufgaben betreffen Einnahmen, Ausgaben und rechnerische Spielräume.

Dein Antwortwert **2 / 3**



0% 3 / 3 beantwortet 100%

Die Zahl richtig/beantwortet zeigt, wie viele der bearbeiteten Aufgaben zu „Einnahmen minus Ausgaben“ du gelöst hast. Ausgelassene Aufgaben werden getrennt genannt. Vergleiche deine Antworten mit den Lösungen; daraus ergibt sich kein Bevölkerungsrang oder allgemeiner Fähigkeitswert.

Richtig gelöst: 2 / 3. Nicht beantwortet: 0. Das Ergebnis gilt für diese Aufgaben unter deinen Bedingungen, nicht für deine allgemeine Fähigkeit.

Zwei konkrete Antworten

Frage 1: Ein Monatsbudget hat 1500 € Einnahmen und 900 € Ausgaben. Wie viel bleibt übrig?

Deine Antwort: 500

Frage 20: Ein Monatsbudget hat 2600 € Einnahmen und 1450 € Ausgaben. Wie viel bleibt übrig?

Deine Antwort: 1150

Ein Impuls zum Weiterdenken

Trenne in einer Übungsrechnung feste und veränderliche Ausgaben.

Wann passt das zu mir - und wann nicht?

05 / DEIN BERICHT

Prozentrechnung

Deine Angaben nachvollziehen und mit Alltagssituationen verbinden.

Hier werden Prozentangaben und ihre Bezugsgrößen verwendet.

Dein Antwortwert **2 / 3**



0% 3 / 3 beantwortet 100%

Die Zahl richtig/beantwortet zeigt, wie viele der bearbeiteten Aufgaben zu „Rabatte und Prozentanteile“ du gelöst hast. Ausgelassene Aufgaben werden getrennt genannt. Vergleiche deine Antworten mit den Lösungen; daraus ergibt sich kein Bevölkerungsrang oder allgemeiner Fähigkeitswert.

Richtig gelöst: 2 / 3. Nicht beantwortet: 0. Das Ergebnis gilt für diese Aufgaben unter deinen Bedingungen, nicht für deine allgemeine Fähigkeit.

Zwei konkrete Antworten

Frage 2: Ein Artikel kostet 100 €. Er wird um 20 % reduziert. Neuer Preis?

Deine Antwort: 80

Frage 21: Ein Artikel kostet 320 €. Er wird um 20 % reduziert. Neuer Preis?

Deine Antwort: 300

Ein Impuls zum Weiterdenken

Schreibe vor dem Rechnen auf, welcher Betrag jeweils 100 Prozent entspricht.

Wann passt das zu mir - und wann nicht?

06 / DEIN BERICHT

Zinsrechnung

Deine Angaben nachvollziehen und mit Alltagssituationen verbinden.

Die Aufgaben behandeln grundlegende Zinsrechnungen.

Dein Antwortwert **3 / 3**



0% 3 / 3 beantwortet 100%

Die Zahl richtig/beantwortet zeigt, wie viele der bearbeiteten Aufgaben zu „einfache Jahreszinsrechnungen“ du gelöst hast. Ausgelassene Aufgaben werden getrennt genannt. Vergleiche deine Antworten mit den Lösungen; daraus ergibt sich kein Bevölkerungsrang oder allgemeiner Fähigkeitswert.

Richtig gelöst: 3 / 3. Nicht beantwortet: 0. Das Ergebnis gilt für diese Aufgaben unter deinen Bedingungen, nicht für deine allgemeine Fähigkeit.

Zwei konkrete Antworten

Frage 3: 1000 € werden genau ein Jahr mit 3 % verzinst. Ohne Steuern und Gebühren: Wie viele Euro Zinsen entstehen?

Deine Antwort: 30

Frage 22: 3200 € werden genau ein Jahr mit 3 % verzinst. Ohne Steuern und Gebühren: Wie viele Euro Zinsen entstehen?

Deine Antwort: 96

Ein Impuls zum Weiterdenken

Prüfe Zeitraum, Zinssatz und Ausgangsbetrag getrennt, bevor du rechnest.

Wann passt das zu mir - und wann nicht?

07 / DEIN BERICHT

Laufende Kosten

Deine Angaben nachvollziehen und mit Alltagssituationen verbinden.

Dieser Bereich betrifft laufende Kosten und deren Summe über einen Zeitraum.

Dein Antwortwert **2 / 3**



0% 3 / 3 beantwortet 100%

Die Zahl richtig/beantwortet zeigt, wie viele der bearbeiteten Aufgaben zu „monatliche Kosten über zwölf Monate“ du gelöst hast. Ausgelassene Aufgaben werden getrennt genannt. Vergleiche deine Antworten mit den Lösungen; daraus ergibt sich kein Bevölkerungsrang oder allgemeiner Fähigkeitswert.

Richtig gelöst: 2 / 3. Nicht beantwortet: 0. Das Ergebnis gilt für diese Aufgaben unter deinen Bedingungen, nicht für deine allgemeine Fähigkeit.

Zwei konkrete Antworten

Frage 4: Ein Abo kostet 5 € pro Monat. Was kosten zwölf Monate ohne Zusatzgebühren?

Deine Antwort: 60

Frage 23: Ein Abo kostet 16 € pro Monat. Was kosten zwölf Monate ohne Zusatzgebühren?

Deine Antwort: 192

Ein Impuls zum Weiterdenken

Rechne eine monatliche Ausgabe auf ein Jahr um und prüfe zusätzliche Einmalkosten.

Wann passt das zu mir - und wann nicht?

08 / DEIN BERICHT

Finanzielle Grundbegriffe

Deine Angaben nachvollziehen und mit Alltagssituationen verbinden.

Diese Aufgaben fragen grundlegende finanzielle Begriffe ab. Sie ersetzen keine Finanzberatung.

Dein Antwortwert **7 / 10**



0% 10 / 10 beantwortet 100%

Die Zahl richtig/beantwortet zeigt, wie viele der bearbeiteten Aufgaben zu „grundlegende Finanzbegriffe“ du gelöst hast. Ausgelassene Aufgaben werden getrennt genannt. Vergleiche deine Antworten mit den Lösungen; daraus ergibt sich kein Bevölkerungsrang oder allgemeiner Fähigkeitswert.

Richtig gelöst: 7 / 10. Nicht beantwortet: 0. Das Ergebnis gilt für diese Aufgaben unter deinen Bedingungen, nicht für deine allgemeine Fähigkeit.

Zwei konkrete Antworten

Frage 5: Was bedeutet Zinseszins?

Deine Antwort: Zinsen werden nie gutgeschrieben.

Frage 18: Was unterscheidet erwartete von garantierten Erträgen?

Deine Antwort: Eine Erwartung kann verfehlt werden.

Ein Impuls zum Weiterdenken

Erkläre einen Begriff mit einem eigenen einfachen Beispiel und vergleiche es mit der Lösung.

Wann passt das zu mir - und wann nicht?

09 / DEIN BERICHT

Preisveränderungen

Deine Angaben nachvollziehen und mit Alltagssituationen verbinden.

Die Aufgaben betreffen Preise, Veränderungen und nachvollziehbare Vergleiche.

Dein Antwortwert **2 / 2**



0% 2 / 2 beantwortet 100%

Die Zahl richtig/beantwortet zeigt, wie viele der bearbeiteten Aufgaben zu „prozentuale Preisänderungen“ du gelöst hast. Ausgelassene Aufgaben werden getrennt genannt. Vergleiche deine Antworten mit den Lösungen; daraus ergibt sich kein Bevölkerungsrang oder allgemeiner Fähigkeitswert.

Richtig gelöst: 2 / 2. Nicht beantwortet: 0. Das Ergebnis gilt für diese Aufgaben unter deinen Bedingungen, nicht für deine allgemeine Fähigkeit.

Zwei konkrete Antworten

Frage 19: Ein Warenkorb verteuert sich von 140 € auf 154 €. Um wie viel Prozent ist er teurer?

Deine Antwort: 10

Frage 24: Ein Warenkorb verteuert sich von 150 € auf 165 €. Um wie viel Prozent ist er teurer?

Deine Antwort: 10

Ein Impuls zum Weiterdenken

Vergleiche zwei Angebote auf derselben Mengen- oder Zeiteinheit.

Wann passt das zu mir - und wann nicht?

10 / DEIN BERICHT

Deine Werte verständlich erklärt

Budget

Zähler und Nenner

2 / 3 bedeutet: so viele deiner beantworteten Aufgaben sind richtig gelöst. Ausgelassen: 0.

Ein Profil ohne Rangliste

Die Aufgabenauswahl ist nicht repräsentativ normiert. Übung, Hilfsmittel, Bildschirm und Situation können das Ergebnis beeinflussen. Aus dem Ergebnis folgt kein IQ, keine medizinische Aussage und keine berufliche Eignung.

11 / DEIN BERICHT

Dein eigener nächster Schritt

Eine freiwillige Idee für deinen Alltag - ohne Leistungsziel.

1

Heute: eine Situation festhalten

Ausgangspunkt: Budget. Wähle eine Antwort aus diesem Bereich und notiere, wann sie zuletzt gepasst hat. Ein Gegenbeispiel ist genauso hilfreich.

2

Diese Woche: eine Perspektive ausprobieren

Trenne in einer Übungsrechnung feste und veränderliche Ausgaben.

3

Danach: selbst entscheiden

Was passt zu dir, was weniger? Halte eine Erkenntnis fest und entscheide, ob du etwas beibehalten möchtest. Du brauchst keinen höheren Wert und keinen weiteren Kauf.

Meine Situation und was mir daran wichtig ist:

Meine freiwillige Idee und ein passender Zeitpunkt:

Was ich daraus mitnehmen möchte:

12 / DEIN BERICHT

Methode und Grenzen

Worauf der Bericht beruht

Prüfe Grundlagen zu Budget, Prozentrechnung und Zinsen. Mit nachvollziehbaren Lösungen statt Anlageempfehlungen.

Deine Antworten werden nach den hier erklärten festen Regeln zusammengefasst. Beispiele im Bericht beziehen sich auf die genannten Fragennummern. Es findet keine automatische Erkennung oder Bewertung einer Erkrankung statt.

Wie du die Grenzen berücksichtigst

Screenings und Selbstreflexion ersetzen keine ärztliche oder psychotherapeutische Untersuchung. Eigene Reflexionsfragen sind nicht klinisch validiert. Die jeweilige Methode und ihre Grenzen stehen auf der Testseite.

Das Profil bildet nicht alle Seiten einer Person ab. Es ist eine Momentaufnahme deiner Angaben. Wichtige Entscheidungen zu Beziehungen, Beruf oder anderen Lebensbereichen sollten nicht allein darauf beruhen.

Wenn du Unterstützung möchtest

Wenn dich Beschwerden belasten, suche Unterstützung bei einer ärztlichen oder psychotherapeutischen Fachperson. Bei unmittelbarer Gefahr wende dich an den örtlichen Notruf oder eine Notaufnahme. Hilfsinformationen sind ohne E-Mail-Adresse und ohne Zahlung zugänglich.

Allgemeine Hilfsangebote öffnen

Fragebogenversion: 2026-10-29.26 | Berichtsformat: 2026-10-29.28

ANHANG / DEIN BERICHT

Deine Antworten im Wortlaut

Jede ausgewertete Antwort bleibt nachvollziehbar. Auslassungen werden ausdrücklich bezeichnet.

1 **Ein Monatsbudget hat 1500 € Einnahmen und 900 € Ausgaben. Wie viel bleibt übrig?**

Budget | 500

Lösung und Erklärung: 1500 – 900 = 600 €.

2 **Ein Artikel kostet 100 €. Er wird um 20 % reduziert. Neuer Preis?**

Prozentrechnung | 80

Lösung und Erklärung: 20 % von 100 € sind 20 €; übrig bleiben 80 €.

3 **1000 € werden genau ein Jahr mit 3 % verzinst. Ohne Steuern und Gebühren: Wie viele Euro Zinsen entstehen?**

Zinsrechnung | 30

Lösung und Erklärung: 1000 × 0,03 = 30 €.

4 **Ein Abo kostet 5 € pro Monat. Was kosten zwölf Monate ohne Zusatzgebühren?**

Laufende Kosten | 60

Lösung und Erklärung: 12 × 5 = 60 €.

5 **Was bedeutet Zinseszins?**

Finanzielle Grundbegriffe | Zinsen werden nie gutgeschrieben.

Lösung und Erklärung: Zinseszins bezieht sich auf die Verzinsung bereits gutgeschriebener Zinsen.

6 **Wozu dient eine finanzielle Notfallreserve hauptsächlich?**

Finanzielle Grundbegriffe | Ungeplante notwendige Ausgaben abzufedern.

Lösung und Erklärung: Eine Reserve kann ungeplante Ausgaben auffangen; ihre passende Höhe hängt von der Situation ab.

7 **Was kann breite Streuung von Anlagen leisten?**

Finanzielle Grundbegriffe | Einzelrisiken verteilen, ohne Verluste auszuschließen.

Lösung und Erklärung: Streuung verteilt Risiken; auch breit gestreute Anlagen können verlieren.

8 **Was beschreibt Liquidität bei einer Anlage?**

Finanzielle Grundbegriffe | Wie leicht sie in verfügbares Geld umgewandelt werden kann.

Lösung und Erklärung: Liquidität betrifft die Verfügbarkeit beziehungsweise Veräußerbarkeit, nicht eine Gewinngarantie.

9 **Warum sind laufende Anlagegebühren wichtig?**

Finanzielle Grundbegriffe | Sie betreffen nur den ersten Tag.

Lösung und Erklärung: Wiederkehrende Kosten können sich über längere Zeit spürbar auswirken.

Deine Antworten im Wortlaut / FORTSETZUNG

10 **Ein Monatsbudget hat 2000 € Einnahmen und 1150 € Ausgaben. Wie viel bleibt übrig?**

Budget | 850

Lösung und Erklärung: 2000 – 1150 = 850 €.

11 **Ein Artikel kostet 200 €. Er wird um 20 % reduziert. Neuer Preis?**

Prozentrechnung | 160

Lösung und Erklärung: 20 % von 200 € sind 40 €; übrig bleiben 160 €.

12 **2000 € werden genau ein Jahr mit 3 % verzinst. Ohne Steuern und Gebühren: Wie viele Euro Zinsen entstehen?**

Zinsrechnung | 60

Lösung und Erklärung: 2000 × 0,03 = 60 €.

13 **Ein Abo kostet 10 € pro Monat. Was kosten zwölf Monate ohne Zusatzgebühren?**

Laufende Kosten | 10

Lösung und Erklärung: 12 × 10 = 120 €.

14 **Welche Information gehört in ein realistisches Monatsbudget?**

Finanzielle Grundbegriffe | Einnahmen sowie regelmäßige und absehbare unregelmäßige Ausgaben.

Lösung und Erklärung: Ein Budget braucht einen Überblick über Geldzuflüsse und Ausgaben, einschließlich planbarer Sonderausgaben.

15 **Zwei Anlagen haben denselben erwarteten Ertrag. Was ist trotzdem zu prüfen?**

Finanzielle Grundbegriffe | Risiken, Kosten und Verfügbarkeit.

Lösung und Erklärung: Ein erwarteter Ertrag allein beschreibt ein Anlageprodukt nicht vollständig.

16 **Ein Einkommen steigt um 2 %, die Preise des gekauften Warenkorbs um 5 %. Was folgt bei gleichem Einkaufsverhalten?**

Finanzielle Grundbegriffe | Die Kaufkraft des Einkommens für diesen Warenkorb sinkt.

Lösung und Erklärung: Die Preise steigen schneller als das Einkommen; für diesen Warenkorb reicht es relativ weniger weit.

17 **Welche Angabe reicht allein nicht aus, um die Gesamtkosten eines Kredits zu vergleichen?**

Finanzielle Grundbegriffe | Alle Zahlungen über die gesamte Laufzeit.

Lösung und Erklärung: Eine kleinere Rate kann mit einer längeren Laufzeit verbunden sein. Die Rate allein zeigt die Gesamtkosten nicht.

18 **Was unterscheidet erwartete von garantierten Erträgen?**

Finanzielle Grundbegriffe | Eine Erwartung kann verfehlt werden.

Lösung und Erklärung: Eine Prognose ist keine Zusicherung; Risiken und Bedingungen müssen separat betrachtet werden.

Deine Antworten im Wortlaut / FORTSETZUNG

19 **Ein Warenkorb verteuert sich von 140 € auf 154 €. Um wie viel Prozent ist er teurer?**

Preisveränderungen | 10

Lösung und Erklärung: Der Anstieg 14 € entspricht einem Zehntel des Ausgangspreises: 10 %.

20 **Ein Monatsbudget hat 2600 € Einnahmen und 1450 € Ausgaben. Wie viel bleibt übrig?**

Budget | 1150

Lösung und Erklärung: 2600 – 1450 = 1150 €.

21 **Ein Artikel kostet 320 €. Er wird um 20 % reduziert. Neuer Preis?**

Prozentrechnung | 300

Lösung und Erklärung: 20 % von 320 € sind 64 €; übrig bleiben 256 €.

22 **3200 € werden genau ein Jahr mit 3 % verzinst. Ohne Steuern und Gebühren: Wie viele Euro Zinsen entstehen?**

Zinsrechnung | 96

Lösung und Erklärung: 3200 × 0,03 = 96 €.

23 **Ein Abo kostet 16 € pro Monat. Was kosten zwölf Monate ohne Zusatzgebühren?**

Laufende Kosten | 192

Lösung und Erklärung: 12 × 16 = 192 €.

24 **Ein Warenkorb verteuert sich von 150 € auf 165 €. Um wie viel Prozent ist er teurer?**

Preisveränderungen | 10

Lösung und Erklärung: Der Anstieg 15 € entspricht einem Zehntel des Ausgangspreises: 10 %.